

SEITENSTETTNER NACHRICHTEN

NUMMER 1/2015

Seitenstetten, am 17. Dezember 2014

**Geschätzte Seitenstettnerinnen, geschätzte Seitenstettner,
liebe Jugend!**

Den Sternen ganz nah:

Beeindruckend gestaltete sich die heurige Sternengreifer-Verleihung des Regionalverbandes der Bezirke Amstetten, Melk, Scheibbs und der Statutarstadt Waidhofen/Ybbs. Drei Personen wurden für ihr engagiertes, innovatives und vorbildliches Schaffen in den Bereichen „Daseinsvorsorge“, „Umweltsystem und erneuerbare Energien“ und „Wertschöpfung“ ausgezeichnet.

Auch in der Rubrik „Lebenswerk“ wurde heuer ein Sternengreifer verliehen. Die Persönlichkeiten wurden von den JournalistInnen der regionalen Medien für den „Sternengreifer“ vorgeschlagen.



Wir freuen uns ganz besonders, dass **Abt em. Berthold Heigl** für sein sehr großes „Lebenswerk“ mit dem Sternengreifer ausgezeichnet wurde und gratulieren dazu sehr herzlich!

Das Jahr 2014 geht in einigen Wochen zu Ende, ich danke Ihnen für das freundliche Miteinander und die schöne Zusammenarbeit.

Ein gesegnetes Weihnachtsfest, alles Gute, Gesundheit und Wohlergehen für das Jahr 2015 wünschen Gemeinderat, Gemeindebedienstete und

Ihr Bürgermeister:

Franz Kienlefer



Parteienverkehr am Gemeindeamt:

Montag 8-12 und 13.30-17 Uhr

Dienstag 8-12 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 8-12 und 13.30-19 Uhr

Freitag 8-12 Uhr

Sprechstunden Bürgermeister:

Dienstag 8-11 Uhr

Donnerstag 17-19 Uhr

und nach telefonischer Vereinbarung

Seite 2-3

Gemeinderatssitzung
Haushaltsvoranschlag

Seite 4-5

Gemeinderatswahl 2015

Seite 6

Gehsteigreinerung
Müllentsorgung

Seite 7

Öffnungszeiten Gemeinde
Landwirtschaftskammer

Seite 8

Einschaltung Schäffer
Wohnung zu vermieten

Seite 9 - 10

Volksschule, Mittelschule

Seite 11

Weihnachtungswünsche

Seite 12

Schulen

Seite 13

FF-Ball, Rot-Kreuz-Ball

Seite 14

Stockschützen
Schützengilde

Seite 15-17

Werbeeinschaltungen

Seite 18-20

Bildungshaus St. Benedikt
Ärztendienst

**In der Gemeinderatssitzung
vom 27. November
wurden folgende Angelegenheiten behandelt:**

- Die Genehmigung des Nachtragsvoranschlages 2014 sowie die Genehmigung des Voranschlages 2015 und die Beschlussfassung über Darlehensaufnahme, Kassenkredite, Dienstpostenplan und der mittelfristige Finanzplan (2015 bis 2018) waren die wichtigsten Tagesordnungspunkte dieser Gemeinderatssitzung.
- Bei der Einhebung der Abgaben, Steuern und Gebühren für das Haushaltsjahr 2015 wird es keine Änderungen geben.
- Für zwei weitere Bauabschnitte des Radweges Trefflingtal und für die Errichtung eines Arkadendurchganges in der Bahnhofstraße (Haus Andre) wurden Grundsatzbeschlüsse gefasst.
- Weitere Tagesordnungspunkte betrafen Auftragsvergaben (BM Erwin Hackl) Entwidmung und Rückgabe von öffentlichem Gut und eine Straßenbezeichnung (Schmiedfeld = neue Baugründe in der Waidhofner Straße) sowie die Anschaffung eines neuen Spielgerätes für den Spielplatz.
- Die Förderrichtlinien für die Dämmung der obersten Geschoßdecke und für die Gemeindeförderung wurden geändert.
- Wohnbauförderungen wurden gewährt und neue Dienstverträge beschlossen.
- Als Dringlichkeitsantrag wurde eine Berufung behandelt.

**Unser Nachtragsvoranschlag 2014
und Haushaltsvoranschlag 2015:**

Bei der Sitzung Ende November konnten wir dem Gemeinderat wieder einen positiven Nachtragsvoranschlag 2014 vorlegen.

Die Einnahmen durch die Baugrundverkäufe, die Kommunalsteuer und die Aufschließungsbeiträge waren um einiges höher als vorgesehen.

Diese Mehreinnahmen, aber auch Minderausgaben haben uns 2014 eine außerordentliche Schuldentilgung in der Höhe von € 392.000,00 ermöglicht. Somit ist die Verschuldung der Gemeinde bei Berücksichtigung der reservierten Mittel für das

Rückhaltebecken Harau je Einwohner in den letzten 10 Jahren nicht angestiegen obwohl viele Projekte umgesetzt werden konnten. Die offenen Kredite betreffen den Kindergartenneubau (€ 480.000,00) sowie die Gebührenhaushalte Wasser und Kanal die nur fremdfinanziert werden dürfen.

Diese beiden Haushaltsvoranschläge fanden auch heuer wieder die Zustimmung aller Gemeinderäte.

Ein kurzer Rückblick auf unsere Projekte im Jahr 2014:

- Die Sanierung von Güterwegen, der Neubau des Güterweges Schwarzsachsen, der Ausbau und die Erneuerung der folgenden Siedlungsstraßen: Waldweg, Wäschereiweg (Zufahrt zur Mittelschule mit neuen Parkplätzen), Neudorf, Weidersdorf, Weidenweg, sowie zwei öffentl. Hauszufahrten im Trefflingtal.
- Der Radweg Trefflingtal konnte mit Unterstützung des Landes NÖ um einen weiteren Bauabschnitt auf 2,4 km verlängert und mit einer schönen Feier am 14. November eröffnet werden.
- Der einseitige Ausbau des Hochwasserschutzes in der Schulgasse wurde heuer abgeschlossen.
- Mit viel freiwilliger Mitarbeit der Mitglieder der FF- Markt konnte der Zubau für die FF-Jugend fertiggestellt und am 31. August seiner Bestimmung übergeben werden.
- Zur Erschließung von Baugründen sind die Wasserversorgungsleitungen und das Kanalnetz in den Siedlungsgebieten verlängert worden.
- Für die Mittelschule wurden die Kellerräume saniert und zur Verbesserung des Raumklimas mit einer Be- und Entlüftungsanlage ausgestattet, auch ein neuer Raum für die Nachmittagsbetreuung wurde geschaffen
- Für den Bauhof wurde ein Elektroauto angeschafft.
-

Den Voranschlag 2015 haben wir wieder vorsichtig positiv erstellt. Neben den Ertragsanteilen lt. Finanzausgleich ist die Kommunalsteuer eine sehr wichtige Einnahmenquelle für unsere Gemeinde. Wir hoffen, dass sich unsere Betriebe in Seitenstetten auch im nächsten Jahr wieder über genügend Aufträge freuen und daher auch die Arbeitsplätze sichern und ausbauen können. Nach den positiven Prognosen soll die Gesamtwirtschaft im Jahr 2015 wieder mehr in Schwung kommen.

**Die wichtigsten Kennzahlen des Voranschlages
2015 haben wir für Sie aufgelistet:**

Für das Gemeindebudget 2015 sind im Ordentlichen Haushalt, das sind laufende Einnahmen und Ausgaben € 4.835.000,- Außerordentlichen Haushalt € 2.368.000,- insgesamt € 7.203.000,- vorgesehen.

Um Ihnen einen Überblick über die finanziellen Verpflichtungen der Gemeinde zu verschaffen, geben wir die wichtigsten Einnahmen und Transferzahlungen (Kostenbeiträge, Umlagen des Ordentlichen Haushaltes), welche die Gemeinde an das Land Niederösterreich, an die Gemeindeverbände und an andere Institutionen entrichten muss, bekannt:

Einnahmen (OH):	Euro
Ertragsanteile	2.439.900,-
Grundsteuer A + B	164.900,-
Kommunalsteuer	990.000,-

Ausgaben (OH):

Standesamt- u. Staatsbürger-schaftsverbandsbeitrag	17.900,-
Sozialhilfeumlage, Fürsorge	491.900,-
Jugendwohlfahrt	57.400,-
NÖ. Krankenanstalten (Spitäler)	776.500,-
Straßenbeleuchtung	22.000,-
Winterdienst - Schneeräumung	48.000,-
Wohnbauförderung und ökologische Förderungen	49.000,-
Beitrag an Rotes Kreuz	16.500,-
Feuerwehren	68.100,-
Ortsbildpflege	40.000,-
Freibadtransport	1.200,-
Betriebsförderungen	25.000,-
Geräte für Kinderspielplatz	4.000,-

Schulen und Kindergärten:

Kindergarten, Promenade 7	213.900,-
Volksschule	152.100,-
Mittelschule – Schulumlage	274.700,-
Schülerhaltungsbeiträge an andere Pflichtschulen	16.000,-

Polytechnische Schule	13.500,-
Beitrag C. Zeller Musikschule	68.100,-
Berufsschulbeitrag Lehrlinge	56.100,-

Gebührenhaushalt

Wasserversorgung	131.900,-
Abwasserbeseitigung	553.600,-

Die Gebühren werden durch Zahlungen der angeschlossenen Liegenschaftseigentümer kostendeckend ausgeglichen.

Außerordentlicher Haushalt: Euro

Volksschule/Planung	50.000,-
Sportplatz/Sanierung Trainingsplatz	120.000,-
Straßenbau	540.000,-
Radweg Trefflingtal	480.000,-
Hochwasserschutz	500.000,-
Güterwege-Erhaltung	40.000,-
Interkommunales Betriebsgebiet	40.000,-
Wasserversorgung	279.000,-
Abwasserbeseitigung	314.000,-

Vorläufiger Schuldenstand:

Stand 1.1.2015	4.534.700,-
Darlehensaufnahmen	5.000,-
Darlehenstilgungen	289.000,-
Stand am Ende 2015	<u>4.250.700,-</u>
Darlehenszinsen	77.800,-

Vom Land NÖ. werden Zuschüsse für die aufgenommenen Darlehen in Höhe von € 136.700,- gewährt.

Die Darlehensaufnahmen sind für den Kanal und Wasserleitungsbau vorgesehen. Die beiden Projekte müssen immer fremdfinanziert werden, dadurch ergeben sich 89,40 % der Gemeindefschulden in diesen Bereichen.

Die Pro-Kopf-Verschuldung ohne die Darlehen des Gebührenhaushaltes Wasser u. Kanal beträgt pro Einwohner der Gemeinde € 145,37.

Gemeinderatswahl:

Nach Ablauf der 5-jährigen Funktionsperiode findet am **Sonntag, 25. Jänner 2015** die Gemeinderatswahl statt. Der zu wählende Gemeinderat besteht in unserer Gemeinde aus **23 Mitgliedern**, die von den Wahlberechtigten direkt gewählt werden.

Die neu gewählten 23 Gemeinderäte wählen in der konstituierenden Sitzung den Bürgermeister, den Vizebürgermeister und die geschäftsführenden Gemeinderäte (Gemeindevorstand).

Wahlberechtigt sind alle österreichischen Staatsbürgerinnen und EU-Bürger, die spätestens am 25. Jänner 2015 das 16. Lebensjahr vollendet haben. Im Wählerverzeichnis der Gemeinde Seitenstetten sind alle Personen angeführt, die am 20. Oktober 2014 (Stichtag der Gemeinderatswahl) ihren ordentlichen Wohnsitz (das muss nicht der Hauptwohnsitz sein) in Seitenstetten hatten.

An alle Wahlberechtigten wird rechtzeitig vor der Wahl eine **Wählerverständigungskarte** verschickt, auf der Wahllokal, Wahlzeit und Eintragsdaten im Wählerverzeichnis vermerkt sind. Nehmen Sie diese Wählerverständigungskarte mit ihrem Ausweis zur Wahl mit.

Briefwahl:

Wahlberechtigte, die ihre Stimme per Briefwahl im In- oder Ausland abgeben wollen, können bis **spätestens Mittwoch, dem 21. Jänner 2015 schriftlich** oder bis **spätestens Freitag, dem 23. Jänner 2015 (12.00 Uhr) persönlich**, eine Wahlkarte am Gemeindeamt beantragen.

Achtung: Telefonische Anträge sind gesetzlich untersagt!

Schriftliche Beantragung:

- Elektronisch auf der Homepage der Gemeinde Seitenstetten (Link zum Onlineantrag)
- schriftlich per E-Mail, Telefax, Brief. Wichtig ist dabei, dass Sie bei diesen Anträgen entweder Ihre Reisepassnummer oder eine Kopie oder bei Mails einen Scan eines persönlichen Dokumentes (z.B. Lichtbildausweis) anfügen.

Mündliche Beantragung: Persönlich am Gemeindeamt.

Wie wähle ich mit der Briefwahlkarte!

Sie bekommen Ihre Briefwahlkarte mittels Briefsendung (RSb+Einschreiben) oder Sie holen sich diese vom Gemeindeamt ab. Wichtig ist, dass Sie im Falle der Abholung einer Briefwahlkarte für eine andere Person eine „**Vollmacht**“ vorweisen.

Achtung:

Neben engen Familienangehörigen (Ehepartner / eingetragener Partner / Eltern / Kinder) dürfen nicht mehr als weitere 2 Briefwahlkarten an einen Abholer ausgefolgt werden.

Die Briefwahlunterlagen enthalten den amtlichen Stimmzettel, das Wahlkuvert, die Wahlkarte und ein Überkuvert.

Wenn Sie die Briefwahlkarte erhalten, können Sie sofort wählen – Stimmzettel ausfüllen, diesen in das Wahlkuvert legen, auf der Rückseite die Briefwahlkarte unterschreiben, die Briefwahlkarte verschließen, in das voradressierte und vorfrankierte Überkuvert stecken, zukleben und per Post, Boten, Gemeindebriefkasten oder persönlich an das Gemeindeamt senden/bringen. Sie brauchen kein Porto bezahlen.

Achtung:

Entscheidend ist, dass Ihre Briefwahlkarte spätestens am 25. Jänner 2015 um 6.30 Uhr bei der Marktgemeinde Seitenstetten eingelangt ist. Natürlich können Sie mit einer ausgestellten Wahlkarte auch am Wahltag (25. Jänner 2015) bis Wahlschluss (14 Uhr) in ihrem Wahlsprenkel wählen gehen.

Wichtig:

Wenn Sie eine Briefwahlkarte beantragt haben, dürfen Sie ohne Vorlage dieser Wahlkarte nicht in ihrem zuständigen Wahlsprenkel wählen. Die Wahlkarte ist ein Dokument.

Folgende Stimmzettel werden verwendet:

1.) Amtlicher Stimmzettel, dieser wird im Wahllokal ausgeteilt

2.) Nicht amtliche Stimmzettel der wahlwerbenden Parteien: Die wahlwerbenden Parteien können Stimmzettel verteilen (Namensstimmzettel).

Bitte beachten: Gültig ist ein Stimmzettel dann, wenn eindeutig eine Partei oder Kandidaten einer Partei zugeordnet werden können. Vorzugsstimme oder Namensnennung gilt vor der Parteistimme.

*Für **Wahlberechtigte**, denen aus **Krankheits-, Alters- oder sonstigen Gründen** der Besuch des Wahllokales nicht möglich ist, besteht nunmehr auch die Möglichkeit, die Wahl mittels Briefwahl vorzunehmen bzw. von einer besonderen Wahlbehörde aufgesucht zu werden, und die Stimmabgabe in ihrer Wohnung durchzuführen.*

Folgende Parteien kandidieren zur Gemeinderatswahl:

• Liste 1: **ÖVP**

Volkspartei Seitenstetten Team Spreitzer

• Liste 2: **SPÖ PS**

Sozialdemokratische Partei Österreichs
Projekt Seitenstetten

• Liste 3: **GRÜNE**

DIE GRÜNEN SEITENSTETTEN

An die
Marktgemeinde Seitenstetten
Steyrer Straße 1
3353 Seitenstetten

VOLLMACHT zur
Übernahme der Wahlkarte
für die Gemeinderatswahl 2015

Ich: _____
Geburtsdatum: _____
bevollmächtigte
Herrn/Frau: _____

**zur Übernahme meiner beantragten Wahlkarte
für die Gemeinderatswahl am 25. Jänner 2014**

Bei der bevollmächtigten wahlberechtigten Person handelt es
sich um mein/e/en
(zutreffendes bitte unbedingt ankreuzen):

- Vater oder Mutter
- Sohn oder Tochter
- Ehepartner/in
- eingetragene/r Partner/in
- Sonstige Person

Datum: _____ Unterschrift: _____

An die
Marktgemeinde Seitenstetten
Steyrer Straße 1
3353 Seitenstetten

**Antrag auf Ausstellung einer Wahlkarte
für die Gemeinderatswahl 2015**

Ich beantrage eine Wahlkarte für die
Gemeinderatswahl am 25. Jänner 2015

Name _____
Straße, Hausnummer _____
PLZ, Gemeinde _____
Geb. Datum _____
Reisepassnummer _____

(Nachweis der Identität durch:)

oder durch angefügte Kopie des Reisepasses, eines Lichtbildausweises
oder der Kopie einer Urkunde bzw. amtlichen Bescheinigung.

**Die Zustellung der Stimmkarte mittels eingeschriebener
Briefsendung an:**

- Obige Adresse oder an
- Zustelladresse: _____ oder
- persönliche Übergabe an bevollmächtigte Person:

Datum: _____ Unterschrift: _____

Gehsteigreinigung bei Schnee und Eis:

Nachdem der Winter wieder bevorsteht, möchten wir Ihnen den § 93 der Straßenverkehrsordnung auszugsweise verlautbaren:

Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten haben dafür zu sorgen, dass die entlang ihrer Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienen, den **Gehsteige und Gehwege** (hierunter fallen auch Stiegen) **entlang der Liegenschaft in der Zeit von 6.00 bis 22.00 Uhr** von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind.

Ist kein Gehsteig (Gehweg) vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Ferner ist dafür zu sorgen, dass Schneewächten oder Eisbildungen von Dächern von an der Straße gelegenen Gebäuden entfernt werden. Durch die genannten Verrichtungen dürfen Straßenbenützer nicht gefährdet oder behindert werden; wenn nötig, sind die gefährdeten Straßenstellen abzuschränken oder sonst in geeigneter Weise zu kennzeichnen. Bei den Arbeiten ist darauf Bedacht zu nehmen, dass der Abfluss des Wassers von der Straße nicht behindert, Wasserablaufgitter und Rinnsale nicht verlegt und Sachen, insbesondere Leitungsdrähte, Oberleitungs- und Beleuchtungsanlagen nicht beschädigt werden.

Wird durch ein Rechtsgeschäft (z. B. Mietvertrag) eine o. a. Verpflichtung übertragen, so tritt in einem solchen Fall der durch das Rechtsgeschäft Verpflichtete an die Stelle des Eigentümers.

Wenn die Gehsteige nicht geräumt und bei entsprechend gefährlichen Verhältnissen nicht gestreut werden, haften auch die Grundstückseigentümer. Auch, wenn die Gemeinde die Liegenschaft aus arbeitstechnischen Gründen mitbetreut, so muss festgestellt werden, dass sich daraus kein Rechtsanspruch ableitet.

Zufahrtsstraßen und Wege freischneiden – Eigentümer haften für Schäden!

Wichtig ist auch, dass die Wege möglichst breit und mindestens 4,50 m hoch von Holzvegetation freigeschnitten werden. Für Schäden an Fahrzeugen, die durch nicht ordentlich ausgeschnittene Bäume und Sträucher entstehen, haftet der Anrainer als Eigentümer des Baumes. Sollten Sie selbst keine Möglichkeit haben, Ihre Bäume und Sträucher zu schneiden, so können Sie über den Maschinenring (+43 59060 314) diese Arbeiten durchführen lassen. Aber auch die Bäume in den Wohnstraßen werden

immer größer. Die Bewohner in den Siedlungen werden ersucht, die Bäume in den Rabatten, für welche sie die Pflege übernommen haben, zurückzuschneiden.

Zusätzlich weisen wir darauf hin, dass zum Ablagern von Schnee von Häusern oder Grundstücken auf der Straße eine Bewilligung der Behörde erforderlich ist. Eine solche Bewilligung darf nur erteilt werden, wenn dadurch die Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs nicht beeinträchtigt wird.

Kommunale Müllentsorgung im Winter: Behälterbereitstellung:

Einige Bürger haben sich an fixe Abfuhrzeiten – z. B. 11.00 Uhr – gewöhnt. Wir wollen darauf hinweisen, dass die Behälter grundsätzlich um 6.00 Uhr auf öffentlichem Gut bereitzustellen sind. Im Winter müssen wir oftmals Touren umdrehen, da die Straßendienste nicht alle Straßen gleichzeitig räumen können.

Mangelhafte Schneeräumung, Schneeberuhungen bzw. keine Schneezeiger, Umkehrplätze nicht befahrbar:

Die betreffende Straße kann von unseren LKWs nicht befahren werden.

Bäume sind nicht ausgeschnitten bzw. die Schneelast drückt die Äste nach unten:

Unsere LKWs sind 4 m hoch und 2,5 m (ohne Spiegel) breit! Bitte Bäume rechtzeitig zurückschneiden.

Sollte aus einem der angeführten Gründe eine Abholung nicht möglich sein, können am Gemeindeamt Müllsäcke abgeholt werden. Diese werden dann bei der nächsten Abfuhr mitgenommen. Eine Abholung am gleichen Tag ist oftmals nicht mehr möglich, da sich der LKW bereits mehrere Kilometer entfernt befindet. Die Abholung am nächsten Tag ist aufgrund der Toureneinteilung nicht durchführbar.

Schneestangen – Winterdienst:

Die Hausbesitzer werden dringend ersucht, die Wegränder ihrer Zufahrtsstraßen ausreichend zu markieren.

Die Schneestangen sind in einem Abstand von max. 25 Metern voneinander und neben Straßensteinen, Schächten oder sonstigen Hindernissen beidseitig aufzustellen.

Straßen, deren Verlauf nicht eindeutig erkennbar ist, können nicht geräumt werden!

Öffnungszeiten zu den Weihnachtsfeiertagen am Gemeindeamt:

Am **Freitag, den 2. Jänner 2015** haben wir **geschlossen**. Am **Montag, den 5. Jänner 2015** ist von 8.00 bis 12.00 Uhr, von 13.30 bis 17.00 **geöffnet**. Danke für Ihr Verständnis.

Altstoffsammelzentrum:

Das Altstoffsammelzentrum ist am Montag, den 29. Dezember 2014 und Montag, den 5. Jänner 2015 jeweils von 14.00 – 16.00 Uhr geöffnet. Ebenfalls geöffnet ist am Samstag, den 3. Jänner 2015 von 9.00 – 11.00 Uhr.

Die Öffnungszeiten der Altstoffsammelzentren der Umgebung finden Sie unter www.abfallverband.at/amstetten

Christbaumentsorgung:

Sie können Ihre Christbäume jederzeit im Altstoffsammelzentrum zur Strauchschnittsammlung geben.

Bitte entfernen Sie jeglichen Schmuck und Lametta von den Bäumen.

NÖ Landwirtschaftskammerwahl 2015:

Am Sonntag, den 1. März 2015 findet die Landwirtschaftskammerwahl statt. Weitere Informationen über diese Wahl erhalten Sie in der nächsten Ausgabe der Gemeindezeitung.

Veranstaltungskalender, Müllplan:

In der Beilage ist der Veranstaltungskalender für das Jahr 2015. Die aktuellen Veranstaltungen finden Sie auch auf der Homepage: www.seitenstetten.gv.at. In der Beilage zu diesen amtlichen Nachrichten finden sie den Abfuhrplan 2015 und die neueste Ausgabe „Forum Umwelt“ des Gemeinderverbandes für Umweltschutz in der Region Amstetten mit viel Wissenswertem.

Subventionsansuchen für 2015:

Die Vereine werden gebeten, ihre Subventionsansuchen bis spätestens 12. Jänner 2015 am Gemeindeamt abzugeben.

Abschießen von Feuerwerken und Krachern:

Seit 1. Jänner 2010 gibt es ein neues Pyrotechnikgesetz – demnach ist innerhalb von Orts- und Siedlungsgebieten nur das Abschießen von Feuerwerken der **Klasse F1** erlaubt.

Die Klassen F2 („Korsar“, „Pirat“ und „Schweizer Kracher“), F3 und F4 sind verboten.

Die entsprechende Feuerwerk-Klasse ist auf der Verpackung ersichtlich. Aufgrund dessen, dass es immer wieder zu Schäden durch Feuerwerke kommt, ersuchen wir Sie dieses Gesetz einzuhalten.

Abrechnung künstliche Besamung:

Es wird gebeten, die Besamungsscheine für die künstliche Befruchtung (Eigenbesamung und Besamungen durch Tierärzte) von Rindern und Schweinen für 2014 bis spätestens 16. Jänner 2015 abzugeben, damit die Abrechnung für 2014 durchgeführt werden kann.

Urlaub Ordination Dr. Derfler:

Die Ordination von Dr. Ernst Derfler ist vom 27. Dezember 2014 bis einschließlich 6. Jänner 2015 wegen Urlaub geschlossen.

Vertretung hat Gemeindefacharzt Dr. Böhm in Biberbach und alle umliegenden Ärzte. *Wir wünschen Ihnen schöne Feiertage und ein gutes neues Jahr 2015! Dr. Derfler samt Team.*

Wegen einer vorgeschriebenen Urlaubssperre der Bezirkshauptmannschaft Amstetten entfällt die Mutterberatung im Jänner 2015.

Die nächste Mutterberatung findet am 5. Februar 2015 wieder von 13.30 - 14.30 Uhr statt.

Steuertipp für Schüler/Studenten:

Schüler/innen und Studenten, die einen Ferialjob hatten, können sich bei der Arbeitnehmerveranlagung die Lohnsteuer, bzw. den Sozialversicherungsbeitrag zurückholen.

Einen evtl. Anspruch auf Pendlerpauschale kann ebenso geltend gemacht werden.

Weiters sollte kontrolliert werden, ob die Anmeldung bei der Sozialversicherung erfolgt ist, da diese Zeiten für die Pension gelten.

Silvesterparty ???



Sie haben keine Lust zum Kochen !!

Grille auf Vorbestellung:

Gefüllten Rollbraten ,Surbraten und Gebackene Hendl

Vorbestellung bei Schäffer Adi bis 27.12.2014

Tel.:0650/6570282, 07477/8161

Sachbearbeiter/in gesucht:

Ihr Profil abgeschlossene Berufsausbildung (HAK/HBLA, kaufmännische Lehre bei vorhandener Berufserfahrung), gute Englisch- und EDV- Kenntnisse, Lern- und Einsatzbereitschaft.

Ihre Aufgaben: Kunden-/Behördenkorrespondenz, Kostenkalkulation, Angebotserstellung, Beantragung von Transportbewilligungen:

Bewerbung bitte an: Fa. Fellner, 3350 Haag, Lerchenfeld 45, Tel. 074 34/430 70, office@roadsec-fellner.at, Tel. 0676/ 433 80 03

36m² Wohnung:

incl. Kellerabteil und überdachtem Autoabstellplatz in traumhafter Lage zu vermieten.

Nähere Details unter 0676/7288325 oder bauerkarl@gmx.org

Gemeinschaftsgarten:

Wer möchte ab 2015 in einem Gemeinschaftsgarten in Biberbach (2,5 km vom Ortsrand Seitenstetten Richtung Biberbach) mitarbeiten und eigenes Gemüse anbauen?

Stelle Fläche dafür zur Verfügung. Bei Interesse bitte um Antwort unter hermann.ritt@metzened.at oder 0699/813 272 98.

Biete hochwertigen, selbstgemachten Apfelsaft aus eigenem Obst:

1 Kiste mit 12x 1 Liter für 20,- oder für 1,5 Stunden Zeitscheine der WIR GEMEINSAM Nachbarschaftshilfe in Biberbach (zuzüglich 10,- Pfand für Kiste und Flaschen). Lieferung möglich.

Bio-Umstellungsbetrieb: Hermann Ritt, Metzenöd 31, 3353 Biberbach, Tel.abends: 07476/8172 0699/81327298 oder hermann.ritt@metzened.at"

Aus unserer Volksschule +++ Aus unserer Volksschule +++

Schuleinschreibung in der Volksschule

Die Einschreibung für die Schulanfänger für das Schuljahr 2015/16 findet

am Freitag, dem 23. Jänner 2015

von 14.00 bis 16.00 Uhr in der Volksschule statt.



Es sind alle Kinder einzuschreiben, die bis einschließlich 31. August 2015 das sechste Lebensjahr vollenden und im Volksschulsprenzel (=Gemeindegebiet) Seitenstetten wohnen.

Die Eltern werden gebeten, mit dem schulpflichtigen Kind persönlich zur Einschreibung zu kommen und folgende Dokumente mitzubringen:

- Geburtsurkunde des Kindes
- bei Kindern, die unter Vormundschaft stehen, das Vormundschaftsbestellungsdekret
- den Aufnahmebogen (wird im Jänner zugestellt)

Sollten Sie Fragen haben, nehmen Sie Kontakt mit der Direktion der Volksschule auf:

Tel.: 07477/42273

Mobil: 0660/4227301

Email: vs.seitenstetten@noeschule.at

Schwimmen macht Spaß



Die Monate Oktober und November waren für die 2. und 4. Klassen unserer Schule auch von sportlichen

Aktivitäten geprägt. Wöchentlich fuhren die Klassen ins Hallenbad der NMS Haidershofen, um das Schwimmen zu erlernen bzw. zu verbessern bzw. für den Fahrtenschwimmschein (4. Klassen) zu trainieren. Dabei gelangen auch einigen Nichtschwimmern erste Erfolge. Die Schüler hatten viel Spaß beim Schwimmen, Tauchen, Hineinspringen, Ballspielen und Herumtollen auf den großen „schwimmenden Matten“.

Zum Abschluss trainierten die Kinder der 4. Klassen mit ihren Lehrerinnen im Hallenbad Amstetten noch fehlende Fertigkeiten für den Fahrtenschwimmausweis.

So sind wir dem Ziel unserer Schule, dass sich alle Schülerinnen und Schüler am Ende ihrer Volksschulzeit sicher über Wasser halten können, wieder einen Schritt näher gekommen.

Weihnachten im Schuhkarton

Wie schon seit einigen Jahren, beteiligten sich auch heuer unsere Schülerinnen und Schüler eifrig an dieser weltweit größten **Geschenktion für Kinder in Not**.

Auf Initiative von *ROL Grossberger Anna* befüllten die Kinder **77 Weihnachtspakete** mit Süßigkeiten, Winterbekleidung und Schulsachen.



Der Leiter dieses Projekts, Herr *Josef Scheiblehner* und seine Partner bringen die Packerl persönlich in die **Ukraine**, wo sie bedürftigen Kindern eine kleine Weihnachtsfreude bereiten sollen.

Adventmarkt 2014

Ein Fest für einen guten Zweck

Zahlreiche Besucher und Ehrengäste konnten am Freitag, den **12. Dezember 2014** zum bereits traditionellen **Adventmarkt** der Volksschule begrüßt werden. In einer stimmungsvollen

Feierstunde in der vorweihnachtlich geschmückten Turnhalle



unterhielten die Kinder mit Liedern, Gedanken und einem kleinen Theaterstück, in dem sich eine Schnecke auf den Weg nach Bethlehem macht, das begeisterte Publikum. Anschließend boten Kinder von ihnen selbst liebevoll hergestellte Bastelarbeiten zum Verkauf an. Dabei konnte man sich bei Kaffee und Mehlspeisen – die von den Eltern und Großeltern großzügig gespendet wurden – stärken.

Mit dem Erlös unterstützt die Schulgemeinschaft dieses Jahr den behindertengerechten Umbau der Wohnung des im Juni dieses Jahres bei einem Mountainbike-Unfall schwer verunglückten *Franz Kössl. P.Prior Laurentius* hatte einen berührenden Brief vorgetragen, in dem auf die dramatischen Umstände und Folgen dieses Unfalls aufmerksam gemacht wurde. Abschließend bedankte sich Direktor *Franz Korn* bei Bürgermeister *Franz Deinhofer* und Vizebürgermeister *OSR Otto Sagmeister* für deren



jahrelanges Engagement für die Schule und überreichte als kleine Anerkennung den ersten **Volksschul-Taler**.



Geschätzte Mitbewohner unserer Erde!



Die Tage werden kürzer, die Temperaturen niedriger und die Heizungsrechnungen höher. Wissen Sie überhaupt, dass jeder Mensch pro Stunde rund 30 m³ Frischluft benötigt, um sich wohl fühlen zu können? Es ist daher äußerst wichtig, die Räume (besonders im Winter) gut zu durchlüften. Freilich geht dadurch auch wertvolle Heizenergie verloren. Was also tun?

Auch an der Mittelschule machen wir uns Gedanken darüber, denn gerade in öffentlichen Gebäuden muss man auf die Energiekosten achten und versuchen, diese einzuschränken. Für uns an der Schule ist wichtig, was auch für Sie zu Hause von Bedeutung sein kann/soll! Im Folgenden daher ein paar **Tipps und Tricks für richtiges Heizen und Lüften**, damit der Winter nicht zu „hart“ wird.

- In ungenutzten bzw. wenig genutzten Räumen Heizung aus oder nur auf niedriger Temperatur!
- Jedes Grad weniger Raumtemperatur bringt etwa 6 Prozent Energieersparnis.
- Durch Abkühlung auf 16-18 Grad (über Nacht) im Wohnzimmer können 20-30 % Energie gespart werden (autom. Nachtabsenkung, Thermostate).
- Vorsicht: Wände aber nicht auskühlen lassen!
- Empfehlung: Badezimmer 22-24 Grad, Schlafzimmer max. 18 Grad, Wohnzimmer ca. 20 Grad
- Gluckernde Heizkörper sind Energiefresser; durch Luft im Heizkörper kann das Wasser nicht zirkulieren. Daher die Heizung regelmäßig entlüften und den Wasserdruck kontrollieren!



Ist zu wenig Frischluft in einer Wohnung, riecht es unangenehm; es bildet sich Schimmel, weil die Feuchtigkeit

nicht entweichen kann. (Hygrometer empfehlenswert, nicht mehr als 65 % Luftfeuchtigkeit!) Ein ständig gekipptes Fenster kann pro Heizsaison aber bis zu € 200,- (Mehr)Kosten verursachen. Öffnen Sie daher das Fenster nur kurz und schalten Sie dabei (womöglich) die Heizung aus!

Querlüftung: 2-4 Min. zwei gegenüber liegende Fenster oder Türen öffnen, damit Durchzug entsteht!

Stoßlüftung: Fenster für 4-8 Minuten vollständig oder 8-15 Minuten halb öffnen!

Sicher ist: **Wer bewusst heizt und lüftet, senkt fast automatisch die Heizkosten!**

Gabriel Aianer (3c) & Felix Hirtenlehner (3b)

*Es ist gut, alles selber zu kosten,
was man zu wissen nötig hat.*

Hermann Hesse, Siddhartha

Die **Mittelschule Seitenstetten-Biberbach** lädt Lehrer, Eltern sowie Schüler der 4. Klassen Volksschule zu einem „**Tag der offenen Tür**“ am **Mittwoch, 28. Jänner 2015, 8:30 – 12:30 Uhr**, herzlich ein.

An diesem Vormittag wird gezeigt, wie in verschiedenen Gegenständen gearbeitet wird und auch welche Räume dafür benutzt werden. Besonders wichtig ist es uns aber, mit Schülern wie auch Lehrern und Eltern persönlich in Kontakt treten und sich ein wenig näher kennen lernen zu können.

Am Abend desselben Tages, also am **28. Jänner 2015, 19.30 Uhr**, freuen wir uns über das Kommen aller Interessierten zu einem **Informationsabend** im Festsaal der Mittelschule, wobei ausführlicher über unser reichhaltiges Schulprogramm informiert werden soll.

Wir sehen uns als „Schule im Aufbruch“, die sich mit zeitgemäßen Methoden den Herausforderungen unserer Zeit stellt, um für den zukünftigen Weg – ob in weiterführenden Schulen oder in der Berufsausbildung – gut gerüstet zu sein. Wir versuchen die Vorzüge der Neuen Mittelschule am Standort optimal umzusetzen und bieten viele Möglichkeiten, speziellen Talenten, Neigungen und Interessen nachzugehen.



Schon am 3. Dezember waren die Schüler der 4. Volksschulklassen in der Mittelschule zu Gast, um einem Weihnachtsspiel beizuwohnen, Chor- und Musikbeiträge oder auch eine vorweihnachtliche Geschichte zu hören, gemeinsam zu singen, das neue „Forum“ zu erleben und ...

Auf Ihren/deinen Besuch freuen sich ganz besonders die Lehrkräfte der Mittelschule Seitenstetten-Biberbach!

Christiana Wieser und ihre Mitarbeiter bedanken sich für Ihr
Vertrauen und wünschen Ihnen

*Frohe Weihnachten sowie Gesundheit und
Alles Gute im Neuen Jahr!*



Öffnungszeiten während der Feiertage: 24. 12. 2014 geschlossen
25. 12. 2014 bis 14 Uhr geöffnet
26. 12. 2014 ganztags geöffnet
31. 12. 2014 ganztags geöffnet
01. und 02. 01. 2015 geschlossen

Gasthof Christiana Wieser, Marktplatz 2, Tel. 074 77/423 11, Email: gh.wieser@inode.at

**Wir wünschen besinnliche Stunden zum Weihnachtsfest,
viel Glück, Gesundheit und Erfolg zum Jahreswechsel,
verbunden mit dem Dank für ihre gute Zusammenarbeit.**

Familie Sindhuber - Gasthaus Hundsmühle!



expert



Elektro D O R F M A Y R

Zur Jahreswende möchten wir uns bei unseren Kunden ganz herzlich für die gute Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen bedanken.
Wir wünschen ein frohes, gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch, Gesundheit und Glück für das neue Jahr.

Expert Dorfmayr GmbH

3353 Seitenstetten, Schulgasse 11

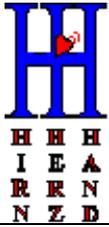
Tel: 07477/42250, Fax: 07477/42348

e-mail: office@dorfmayr.at

Internet: www.dorfmayr.at

**Elektrotechnik – Photovoltaik – Alarmanlagen –
Kommunikationselektroniker**

Frohe Weihnachten



Die Neue Mittelschule Seitenstetten-Biberbach lädt am

Mittwoch, den 28. Jänner 2015 um 19.30 Uhr,

herzlich zum Informationsabend (für Eltern von Schüler/innen der 4. Klassen Volksschule) in den Festsaal ein! Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Kindergarteneinschreibung:

Im Jänner 2015 wird im Kindergarten die **Einschreibung für das Kindergartenjahr 2015/16** stattfinden.

Alle Kinder, die **bis Dezember 2015 ihr 3. Lebensjahr** vollenden, werden **persönlich angeschrieben**.

Jene Familien, deren Kinder ab Jänner 2016 das dritte Lebensjahr, bzw. im kommenden Kindergartenjahr **2015/16** das **2,5 Lebensjahr** vollenden, bekommen **keine persönliche Zuschrift!** Sollte dringender Bedarf an einem Kindergartenplatz bestehen, kann **im Jänner** telefonisch ein Termin zur Einschreibung im Kindergarten vereinbart werden. (*Mo bis Mi; 8:00 bis 12:00; Fr. Koger Sonja*). Kindergarten Seitenstetten, Promenade 7, 3353 Seitenstetten, Tel. 07477/426 29, E-Mail: lkg@seitenstetten.at



Informationsabend für Neueintretende, Die., 20. Jänner 2015 um 19.00 Uhr, im Theatersaal.



Das Stiftsgymnasium Seitenstetten ist eine traditionsreiche Bildungsanstalt im Mostviertel. Gestützt auf lange Erfahrung und auf den Fundamenten christlich orientierter Werte ruhend, erfolgt eine Erziehung, die sich bemüht, auf die Erfordernisse einer modernen, sich ständig verändernden Welt einzugehen. Dementsprechend zeitgemäß wurde die schulische Infrastruktur in dem altherwürdigen Stiftsgebäude ausgebaut. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, sich selbst ein Bild davon zu machen. Nehmen Sie bitte auch Ihr Kind mit, denn für die Schülerinnen und Schüler wird ein eigenes Programm angeboten!

Stiftsgymnasium der Benediktiner in Seitenstetten, Am Klosterberg 1, 3353 Seitenstetten
seitenstetten@stiftsgymnasium.at 07477/42300-317 www.stiftsgymnasium.at

Informationstage an diversen Schulen:

Fachschulen für Wirtschaft Amstetten

Einladung zum Informationstag der Fachschulen Wirtschaft Amstetten, am Freitag den 16. Jänner 2015 von 14:00 bis 18:00 Uhr im Pfarrsaal St. Stephan (Showprogramm 15:00 Uhr und 16:30 Uhr).

Nähere Informationen unter www.fwamstetten.ac.at

Gesundheits- und Krankenpflegeschule

Infotag über die Ausbildungen der Gesundheits- und Krankenpflegeberufe am **Samstag, 10. Jänner 2015 von 10:00 bis 16:00 Uhr** in der Schule für allgemeine Gesundheits- und Krankenpflege, Krankenhausstraße 12, 3300 Amstetten Amstetten.

HLW Haag

Schulinformation in der „HLW Haag“ Höhere Lehranstalt Wirtschaft in 3350 Haag, Wiener Straße 2 am **Freitag, 16. Jänner 2015 um 15 Uhr**. Nähere Informationen unter www.hlwhaag.ac.at

FF-Ball seitenstetten Markt



Am **10. Jänner 2015**
im Meierhof des Stiftes Seitenstetten

Musik: **MLS**
Musikensemble
Beginn 20 Uhr

Mitternachtseinlage

Der Reinerlös wird für die
Feuerwehrjugend verwendet

Vorverkauf: € 6,- Abendkasse: € 8,-

17. JÄN. '15

MEIERHOF
STIFT SEITENSTETTEN



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
GEMEINNÜTZIGER VEREIN

Aus Liebe zum Menschen.

VERANSTALTER: BEZIRKSSTELLE ST. PETER/AU

ROT-KREUZ BALL



ERÖFFNUNGSTANZ
20:30 UHR

TANZMUSIK
BBSO
BIG BAND SOUND ORCHESTRA

VVK € 10,00 - AK* € 15,00

*Begrenzte Anzahl der AK-Karten!

Kein Eintritt unter 16 Jahren
(Ausweiskontrolle!)

Der Reinerlös kommt dem Leistungsbereich
des Roten Kreuzes St. Peter/Au zu Gute!

SEKTBAR • RIESIGE HOFBAR • WEINBAR • COCKTAILBAR • TOMBOLA

Abendkleidung erwünscht!



Der **Mostviertlerwirt Ott & sein Team** wünscht
ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und
einen guten Rutsch ins neue Jahr!



Wir haben von 24. - 25. Dezember 2014 geschlossen.
Am 31. Dezember ist bis 23 Uhr und am 1. Jänner 2015 ab 9 Uhr geöffnet.

Wir freuen uns auf ihren Besuch im neuen Jahr!
Familie Ott - Ihr Mostviertlerwirt



Einladung zur 18. Ortsmeisterschaft für Luftgewehr

>>> heuer erstmals auf den neuen elektronischen Schießständen <<<

Termin: Donnerstag, **8. Jänner 2015** von 18:00 bis 22:00 Uhr
Freitag, **9. Jänner 2015** von 14:00 bis 22:00 Uhr
Samstag, **10. Jänner 2015** von 14:00 bis 22:00 Uhr u.
Sonntag, **11. Jänner 2015** von 10:00 bis 16:00 Uhr im
Schützenheim Seitenstetten, St. Veit 5.

Siegerehrung: Sonntag, **11. Jänner 2015** um 17:30 Uhr im Schützenheim

Klasseneinteilung: **Einzelwertung** (mind. 5 Teilnehmer je Klasse)

Schüler 1: Jahrgang 2004 und jünger (stehend aufgelegt)

Schüler: Jahrgang 1999 bis 2003 (stehend aufgelegt)

Jugend: Jahrgang 1995 bis 1998 (stehend frei)

Männer: Jahrgang 1955 bis 1994 (stehend frei)

Frauen: Jahrgang 1955 bis 1994 (stehend frei)

Senioren: Jahrgang 1954 und älter (sitzend aufgelegt)

Mannschaftswertung (4Schützen): nur Männer u. Frauen



Startgeld: € 1,50 je Serie (10 Schuss); Nachkauf unbegrenzt.

Für Einzel- und Mannschaftswertung werden schöne Pokal- und Sachpreise vergeben. Die Gruppe mit den meisten Teilnehmern erhält einen Preis. Kaderschützen der Schützengilde sind von der Teilnahme ausgeschlossen. Die Ortsmeisterschaft zählt zum Bewerb „Dabeisein ist alles“.

Um **zahlreiche Teilnahme** ersucht die Schützengilde Seitenstetten

NEUJAHRSSTOCKSCHIESSEN 2015:

Die Stockschiützen des **ESV Seitenstetten** laden wieder alle Stocksportbegeisterten am **Sonntag, den 04.01.2015** zum Neujahrsturnier in die Stocksporthalle recht herzlich ein.

Es würde uns freuen, wenn wir mit Euch das Jahr 2015 wieder mit einem vernünftigen Stockschiessen einläuten könnten.

Beginn: 12:30 Herren und gemischte Mannschaften (max. 14 möglich)

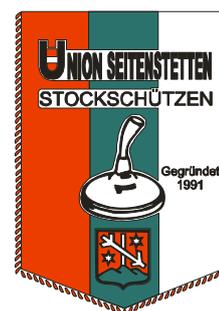
Beginn: ca.15:00 Uhr Damen

Die Siegerehrung findet anschließend in der Stockhalle statt.

KEIN NENNGELD

- Asphaltstöcke werden soweit vorhanden kostenlos verliehen
- eine Moarschaft besteht aus 4 Spielern
- Plattenlimit 50 Shore (dunkelblau) und leichtere

Anmeldungen bei Josef Mayr , Handy 0680/1252110



Der Eisschützenverein wünscht allen Seitenstettner/innen alles Gute und viel Gesundheit im neuen Jahr.



Zeit um **DANKE** zu sagen
für das vergangene Jahr, für die Treue,
für Ihre Wertschätzung und die gute Zusammenarbeit.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien
fröhliche Weihnachtsfeiertage und einen
guten und gesunden Start
ins **neue Jahr 2015**.

Familie Lehner und Mitarbeiter

Wir haben unseren Betrieb von 22. Dezember 2014
bis 6. Jänner 2015 geschlossen.

3353 Seitenstetten
Kanseringsiedlung 2

T 07477/425 44
F 07477/436 36

office@lehnerdach.at
www.lehnerdach.at

*Wir danken für Ihr Vertrauen und wünschen
Ihnen gesegnete Weihnachten sowie alles gute für das Neue Jahr!*

Unser Geschäft ist am 24.12. und am 31.12. geschlossen.



Schirghuber
Gas • Wasser • Heizung • Solar

Solar- u. Erdwärmeanlagen
Hackschnitzel- u. Pelletsanlagen
Gas- u. Ölheizungen
Wand- u. Fußbodenheizung
Wohnraumlüftungen
Regenwassernutzung
Staubsaugeranlagen
Bäderplanung



Bahnhofstraße 5
3353 Seitenstetten
Tel.: +43 7477 435 56, Fax DW 4
kronsteiner@schirghuber.com
www.schirghuber.com

Torten & Schnitten

... hausgemacht in altbewährter Qualität!



Pralinen & Schokoladen

... mit Liebe hergestellt!



Brot und Gebäck

... Wir backen täglich frisch!



Frühstücksbuffet

ab Jänner: jeden SA und SO bis 10:30 Uhr



UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN IN SEITENSTETTEN:

MO bis FR 06.00 – 18.00 Uhr, SA und SO 07:00 – 18.00 Uhr

Wir sind 362 Tage im Jahr für Sie da! Jeden 8.12., 25.12. und 1.1. sind unsere Filialen geschlossen.

Ihr Bäckermeister Karl Heinz Kammerhofer & sein Team freuen sich auf Ihren Besuch!

Bahnfahren – ein Problem ?

Fahrkarten beim Automaten kaufen – kein Problem!

Der neue Bahnhof ist jetzt etwa ein halbes Jahr in Betrieb. Da es keinen Schalter für den Kartenkauf mehr gibt, sind die Bahnbenutzer beim Kauf von Fahrkarten auf sich gestellt.

Wie die Bedienung des Automaten funktioniert und worauf die Benutzer aufpassen müssen, das möchte ich mit interessierten Personen üben und damit auch die Angst nehmen, etwas falsch zu machen.

Ich lade alle interessierten Seitenstettner ein, mit mir die Schritte für den Kartenkauf direkt am Automaten zu üben.

Treffpunkt: Bahnsteig St.Peter – Seitenstetten, **Termin:** 09.01.2015 um 15.00 Uhr, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. **Auf Ihr Kommen freut sich Mag. Gottfried Pfaffenbichler**, Mobilitätsbeauftragter Seitenstetten.



Gemeinsam geht's einfacher!



Infoabend „VORSORGEaktiv 2015“ Wie funktioniert's - Was bringt's? im GH.WIESER Christiana

Dienstag 20. Jän. 2015 -18:30 Uhr

mit Mag Markus Walzel von „Tut gut“ NÖ, Teilnehmer im Jahr 2014
und dem Seitenstettner Betreuersteam!

Eventuelle Vorinformationen bei den Mitgliedern der Gesunden Gemeinde
Seitenstetten Brigitte Infanger, Eva Leitner, Hermann Ritt, Gerald Krendl, Paul
Maderthaner, Angela Zemanek-Hackl, Klaus Reiter und beim örtlichen Organisator
Alois Schlager 0676 3353 000
alois.schlager@aon.at

Anmeldungen für den
Infor-Abend bei
Walter Infanger
07477-42224

walter.infanger@seitenstetten.gv.at

Gratulationen im Monat Dezember 2014:



80er von Frau Schatzeder Katharina



Goldene Hochzeit von Grubhofer Leopold und Rosa

Veranstaltungen des Bildungszentrums St. Benedikt – Jänner 2015

T 07477 42885 ♦ E bildungszentrum@st-benedikt.at ♦ H www.st-benedikt.at

Alle Veranstaltungen finden – außer anders angegeben – im Bildungszentrum St. Benedikt statt!

Datum/ Zeit	Kurs
02.01./10.00 h	Schweigend in Gottes Gegenwart verweilen - Kontemplation – mit Sr. Huberta Rohmoser
07.01./ 9.00 h	Mitten drin' im Weihnachtsfestkreis – mit Anita Nussmüller, Mag.a Monika Tieber-Dorneger
10.01./ 9.00 h	Gemeinsam die Hofübergabe gestalten ... damit es gut weitergeht! – mit Susanne Fischer, Erhard Reichsthaler, Dr. Franz Staudinger
12.01./20.00 h	Funktionelle Gymnastik zum Schutz der Wirbelsäule – mit Helga Schneckenreither
13.01./18.30 h	Orientalischer Bauchtanz für Anfängerinnen – mit Hanene Frank
14.01./19.00 h	Smovey & Fitness – mit Christa Fehringer
15.01./ 9.00 h	Stöpselrtreffen – mit Angela Dorfer, Eva Leitner, Bettina Schatzeder, Bianca Viertelmayr,
16.01./19.30 h	In achtzig Minuten um die Welt - mit Julia Sitz, Walter Sitz, Philipp Jagschitz
16.01./15.00 h	TCM Lehrgang Modul: Winter / Wasser – mit Sigrid Koller
16.01./18.00 h	Taufpastoral als Weg – mit Mag.a Angelika Widrich
18.01./ 8.30 h	Eheseminare für Paare, die sich auf die kirchliche Trauung vorbereiten – mit Lucia und Johannes Deinhofer, Tanja und Georg Steinwendtner, Beatrix Cmolik, Abt Petrus Pilsinger
18.01./18.00 h	Glaubenstage – mit KR Walter Sommerer
19.01./19.30 h	Elternkurs KESS erziehen® Mehr Freude – weniger Stress – mit Monika Distelberger
20.01./19.30 h	Galerieabend – mit P. Martin Mayrhofer – <u>Stiftsgalerie Seitenstetten</u>
22.01./19.00 h	Meditation – Leise Worte.... Wohnen bei sich selbst im Angesicht Gottes - mit Josefine Zittmayr
23.01./17.00 h	Ganzheitliche Entspannung u. spezielle Stärkung des Rückens - Atempädagogik – N. Faller
23.01./19.30 h	Unterwegs nach Emmaus - ein Glaubensweg für Gruppen und Pfarrgemeinden – mit Mag.a Michaela Lugmaier und Mag. Johannes Deinhofer
24.01./ 8.30 h	Klosterarbeiten eingerichtete Bilder – mit Karoline Mayrbäurl – <u>Stift Seitenstetten Benediktussaal</u>
27.01./19.00 h	Empathietraining - Empathie (Einfühlung) ist das kostbarste Geschenk, das ein Mensch einem anderen geben kann – mit Heidi Ramskogler
28.01./19.30 h	Tanzimprovisation Jahreszeitentanz – Winterreise einmal anders mit Maria Schweiger
30.01./19.30 h	"Oh du mein Österreich" Eine chronologisch - kritisch -heitere Geschichtsbetrachtung Österreichs des 20 Jh. – mit Andreas Weiss, Roland Lehofer
30.01./15.00 h	LON I Gitarrenkurs – mit Walter Nimmerfall



In achtzig Minuten um die Welt

In achtzig Minuten um die Welt - dieses Vorhaben scheint selbst in unserer schnelllebigen Zeit ein Ding der Unmöglichkeit zu sein. Und doch lädt Julia Sitz genau dazu in das Bildungszentrum St. Benedikt in Seitenstetten ein. Begleitet wird sie auf ihrer musikalischen Reise von den beiden Globetrottern Philipp Jagschitz am Klavier und Walter Sitz an der Gitarre und den Percussions.

Freitag, 16. Jänner 2015, 19.30 Uhr im Bildungshaus

Beitrag VVK: € 10,- AK: € 12,-

Das ideale Weihnachtsgeschenk®

Förder- und Freundeskreis des BZ und Jugendliche: VVK: € 8,- AK: € 10,- erhältlich

im Bildungszentrum 07477/42885 und im Klosterladen des Stiftes 07477/42300-277



"Oh du mein Österreich" Eine chronologisch - kritisch -heitere Geschichtsbetrachtung Österreichs des 20 Jh.

Der Musiker und Schauspieler Andreas Weiss zeichnet in dieser Lesung sein ganz persönliches Bild Österreichs von den 20er Jahren des letzten Jahrhunderts bis in die Gegenwart. Zur Seite stehen ihm dabei sein Saxophon, der Pianist Roland Lehofer und die Texte von Helmut Qualtinger. „Bissig, ernst und verrückt, so kann man diese Lesung wohl

am besten beschreiben.“ (Andreas Weiss)

Freitag, 30. Jänner 2015, 19.30 Uhr im Bildungshaus, Beitrag: VVK: € 12,-, AK: € 14,-

Förder- und Freundeskreis BZ und Jugendliche: € 10,-

Das ideale Weihnachtsgeschenk®

erhältlich im Bildungszentrum 07477/42885 und im Klosterladen des Stiftes 07477/42300-277



**AUSZÜGE AUS DEM
JÄNNER-PROGRAMM:**

Mi, 7. Jänner, 9 Uhr - Seminar

MITTEN DRIN' IM WEIHNACHTSFESTKREIS

**Referenten: Anita Nussmüller,
Mag.a Monika Tieber-Dorneger**

Wir sind beim Hochfest der Erscheinung des Herrn angekommen. Wir machen Halt am Weg durch die Weihnachtszeit und fragen, was es mit den besonderen Tagen zwischen Sankt Martin und Maria Lichtmess auf sich hat. Welche Symbole begegnen uns auf diesem Weg? Was erzählen sie über die christlichen Wurzeln des Festes?

**Ort: Bildungszentrum St. Benedikt
Beitrag: € 25,-
Anmeldung: erforderlich**

Sa, 10. Jänner, 9 Uhr - Seminar

**GEMEINSAM DIE HOFÜBERGABE GESTALTEN ...
DAMIT ES GUT WEITERGEHT!**

**Referentin: Susanne Fischer, Erhard
Reichsthaler, Dr. Franz Staudinger**

Das vierteilige Seminar (4 Seminartage) ermöglicht, die Perspektive der „anderen“ Generation besser kennenzulernen. Emotionale und rechtliche Aspekte werden behandelt. Im Austausch mit Gleichgesinnten können Wünsche und Erwartungen, Vorstellungen und Bedingungen angesprochen und geklärt werden.

**Ort: Bildungszentrum St. Benedikt
Beitrag: € 220,-
Anmeldung: erforderlich**

Mo, 19. Jänner, 19.30 Uhr - Seminar

**ELTERNKURS KESS ERZIEHEN@
MEHR FREUDE – WENIGER STRESS**

Referentin: Monika Distelberger

KESS bedeutet kooperativ, ermutigend, sozial, situationsorientiert. In fünf Einheiten werden Eltern von 2-10 Jährigen neue Wege in der Erziehung eröffnet.

**Ort: Bildungszentrum St. Benedikt
Beitrag: € 65,- für Ehepaare € 110,-
Anmeldung: erforderlich**

Do, 22. Jänner, 19 Uhr - Seminar

MEDITATION – LEISE WORTE....

WOHNEN BEI SICH SELBST IM ANGESICHT GOTTES

Referenten: Josefine Zittmayr

Meditation ist ein geistlicher Weg mit dem Bemühen, dass ich mir mehr und mehr meiner selbst bewusst werde, also: Menschwerdung und das schlichte Folgen der eigenen Sehnsucht nach Gott, also Gottesbegegnung.

**Ort: Bildungszentrum St. Benedikt
Beitrag: € 12,- je Abend
Anmeldung: erforderlich**

**Fr, 23. Jänner, 17 Uhr – Samstag, 24.Jänner,
16.30 Uhr - Seminar**

**GANZHEITLICHE ENTSPANNUNG UND
SPEZIELLE STÄRKUNG DES RÜCKENS**

Referent: Dipl.-Päd. Norbert Faller

Herausforderungen, Belastungen, Schnelligkeit, Multitasking, Leistungsdruck und Pausenlosigkeit – weit verbreitete Phänomene der heutigen Zeit – erhöhen die Spannung und verursachen bei vielen Menschen Stress. Sie lernen durch einfache Achtsamkeits-, Berührungs-, Bewegungs- und Stimmübungen, die in bewusstem Zusammenspiel mit dem Atem ausgeführt werden.

**Ort: Bildungszentrum St. Benedikt
Beitrag: € 150,-
Anmeldung: erforderlich**

Fr, 23. Jänner, 19.30 Uhr - Seminar

**UNTERWEGS NACH EMMAUS
EIN GLAUBENSWEG FÜR GRUPPEN UND
PFARRGEMEINDEN**

**Referent: Mag.a Michaela Lugmaier,
Mag. Johannes Deinhofer**

An diesem Abend wollen wir das inhaltliche Konzept, die Themen sowie die Umsetzungsmöglichkeiten von "Unterwegs nach Emmaus" vorstellen, Anregungen für die Gesprächsrunden geben und in einer Schnupper-Sequenz inhaltlich auf den Geschmack kommen.

**Ort: Bildungszentrum St. Benedikt
Kein Beitrag
Anmeldung erbeten**

Wichtige Termine im Dezember 2014 und Jänner 2015:

1. Ärztlicher Sonn- und Feiertagsdienst:

a) praktische Ärzte

23./24. Dezember	Dr. Albrecht Niel	3353 Seitenstetten	074 77/422 02
25. Dezember	Dr. Dagmar Schneider	3355 Ertl	074 77/201 20
26. Dezember	Dr. Roland Groiss	3352 St. Peter/Au	074 77/426 06
27./28. Dezember	Dr. Brigitte Panholzer	3354 Wolfsbach	074 77/82 30
30./31. Dezember	Dr. Paul Böhm	3353 Biberbach	074 76/82 00
1. Jänner	Dr. Dagmar Schneider	3355 Ertl	074 77/201 20
3./ 4. Jänner	Dr. Fritz Reith	3352 St. Peter/Au	074 77/436 95
5./ 6. Jänner	Dr. Roland Groiss	3352 St. Peter/Au	074 77/426 06
10./11. Jänner	Dr. Ernst Derfler	3353 Seitenstetten	074 77/433 11
17./18. Jänner	Dr. Albrecht Niel	3353 Seitenstetten	074 77/422 02
24./25. Jänner	Dr. Brigitte Panholzer	3354 Wolfsbach	074 77/82 30
31. Jänner/ 1. Februar	Dr. Paul Böhm	3353 Biberbach	074 76/82 00

b) Zahnärzte

24. – 26. Dezember	Dr. Kaiser jun. Gottfried	Hollenstein/Ybbs	074 45/328
27./28. Dezember	MR Dr. Kleinberger Julian	Pöchlarn	027 57/260 4
31.12./01.01.2015	DDr. Chahin Birkan	Gaming	074 85/972 70
3./ 4. Jänner 2015	Dr. Haberhauer Herta	Neuhofen/Ybbs	074 75/527 19
6. Jänner 2015	Dr. Graur-Berjawi O.	Hausmening	074 75/523 50
10./11. Jänner 2015	Dr. Reisinger Christian	Amstetten	074 72/619 00
17./18. Jänner 2015	Dr. Graur-Berjawi O.	Hausmening	074 75/523 50
24./25. Jänner 2015	Dr. Landowski Wojciech	Mauer	074 75/545 95
31. Jänner/1. Februar	Dr. Gusenleitner-Reif	Aschbach	074 76/766 10

2. Bereitschaftsdienst der Apotheken Monat Dezember 2014 und Jänner 2015:

Sa. 20. Dezember bis Sa. 27. Dezember (8.00 Uhr)	Apothek e Seitenstetten	074 77/423 10
Sa. 27. Dezember bis Sa. 3. Jänner (8.00 Uhr)	Apothek e Aschbach	074 76/77 880
Sa. 3. Jänner bis Sa. 10. Jänner (8.00 Uhr)	Apothek e St. Peter/Au	074 77/490 40
Sa. 10. Jänner bis Sa. 17. Jänner (8.00 Uhr)	Apothek e Seitenstetten	074 77/423 10
Sa. 17. Jänner bis Sa. 24. Jänner (8.00 Uhr)	Apothek e Aschbach	074 76/77 880
Sa. 24. Jänner bis Sa. 31. Jänner (8.00 Uhr)	Apothek e St. Peter/Au	074 77/490 40

3. Termine Altstoffsammelzentrum St. Veit:

Montag geöffnet von 14.00 bis 16.00 Uhr: 29. Dez., 5. Jänner, 12. Jänner, 19. Jänner, 26. Jänner

Donnerstag geöffnet von 16.00 bis 18.00 Uhr: 8. Jänner, 15. Jänner, 22. Jänner, 29. Jänner

Jeden ersten Samstag im Monat von 9.00 bis 11.00 Uhr: Sa. 3. Jänner

4. Veranstaltungen:

4. Jänner	Neujahrsschiessen	Sporthalle	12.30 Uhr	Eisschützenverein
7. Jänner	Neujahrsempfang ÖVP	Meierhof	19.30 Uhr	ÖVP Bezirk
8. – 11. Jänner	Ortsmeistersch. Luftgewehr	Schützenheim		Schützengilde
10. Jänner	Feuerwehrball	Meierhof	20.00 Uhr	FF Markt
9. Jänner	Tauschabend	Gasthaus Wieser	19.00 Uhr	Briefmarkenverein
17. Jänner	Rot-Kreuz-Ball	Meierhof	20.30 Uhr	Rotes Kreuz
20. Jänner	Informationsabend	Stiftsgymnasium	19.00 Uhr	Stiftsgymnasium
20. Jänner	Vorsorge aktiv 2015	Gh. Wieser	18.30 Uhr	Gesunde Gemeinde
23. Jänner	Schuleinschreibung	Volksschule	14. – 16.00	Volksschule
28. Jänner	Informationsabend	Mittelschule	19.30 Uhr	Neue Mittelschule
29. Jänner	Bauernmarkt	Parkplatz	8. - 12.00	Bäuerinnen
30. Jänner	Kabarett Andreas Weiss	Bildungszentrum		St. Benedikt

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Seitenstetten Tel. 074 77/422 24, Fax 074 77/422 24/22,
e-mail: gemeinde@seitenstetten.gv.at, www.seitenstetten.gv.at, Erscheinungsort und Verlagspostamt: 3353 Seitenstetten,
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Franz Deinhofer